

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einführung in die Kakao- und Schokoladenkiste des KED-Bayern	3
1.1. Übersicht über die Kakao- und Schokoladenkiste	5
1.2. Zielgruppe	7
1.3. Ausleihbedingungen	8
2. Vorstellung der Materialien- Einsatzmöglichkeiten	9
2.1. Die konkreten Gegenstände	9
2.2. Die Poster und Plakate	10
2.3. Informationen, didaktische Anregungen	11
2.4. Audiovisuelle Medien	12
2.5. Spiele	13
2.6. Der Schokoparcours	14
2.6.1. Zielgruppe	14
2.6.2. Vorarbeit	14
2.6.3. Didaktischer Ort	14
2.6.4. Aufbau	15
2.6.5. Ablauf	15
2.7. Schokoparcours Inhaltsverzeichnis	16
3. Vorschläge für ein Schokoladenprojekt	22
3.1. Einstiegsmöglichkeiten zum Schokoladenprojekt	22
3.2. Erarbeitung/Vertiefung des Themas	23
3.3. Projekte, Aktionsideen, Unterrichtsgänge, Umsetzung	24
4. Bezugsadressen didaktischer Materialien zum Thema Kakao	25
4.1. Hefte und Bücher	25
4.2. Bezug von Aktionskisten	26
4.3. Nützliche Internetadressen	26

Handreichungen zur Kakao- und Schokoladenkiste



Süße Schokolade - bitterer Kakao

Informationen, Ideen, Materialien
rund um die Kakaopflanze, die
Geschichte und die Herstellung der
Schokolade und den fairen Handel



zusammengestellt und erarbeitet
von Anne Oertel, Referentin für Globales Lernen,
Kirchlicher Entwicklungsdienst Bayern

Kirchlicher Entwicklungsdienst Bayern
www.ked-bayern.de



1. Einführung in die Kakao- und Schokoladenkiste des KED-Bayern

Fast alle Kinder lieben Schokolade, doch die meisten haben noch nie eine Kakaobohne gesehen, geschweige denn wissen sie, wie Schokolade hergestellt wird.

In Deutschland konsumieren wir im Durchschnitt fast 10 Kilogramm Schokolade pro Jahr und Kopf, aber die meisten Kinder in Ghana, einem Land, in dem über 50 Prozent der Anbauflächen mit Kakao bepflanzt sind, haben noch nie ein einziges Stückchen gegessen.

Kakao bedeutet für Tausende von Menschen in den ärmsten Ländern der Welt harte Arbeit und menschenunwürdige Bedingungen. Ob in Asien, Lateinamerika und Afrika, die Plantagenarbeiter und Kleinbauern haben mit den gleichen Schwierigkeiten zu kämpfen: zu niedrige Preise für die Früchte ihrer Arbeit.

Der Faire Handel versucht, den Teufelskreis der Armut und der Abhängigkeit von schwankenden Weltmarktpreisen zu durchbrechen und gibt uns als Konsumenten und Konsumentinnen eine Möglichkeit, uns für gerechtere wirtschaftliche Strukturen einzusetzen.

Die Auseinandersetzung mit Kakao und Schokolade bietet sich in besonderer Weise an, um etwas zu lernen über die Zusammenhänge zwischen unserem Konsumentenverhalten hier, den Strukturen des Weltmarktes und den Auswirkungen auf das Leben der Menschen, die die Rohstoffe für die Schokolade anbauen:

Denn...

Schokolade schmeckt fast jedem, und wir essen immer mehr davon. Wie anfänglich schon erwähnt, hat sich der Schokoladenkonsum in den letzten Jahren ständig erhöht. Deutschland ist eines der Länder mit dem höchsten Schokoladenkonsum weltweit. Vor allem für Kinder ist das Produkt ein guter Einstieg in die Auseinandersetzung mit dem

fairen Handel, denn es ist ein Produkt, das bei Kindern sehr positiv besetzt ist.

Denn ...

viele wissen inzwischen, dass die Weltläden die Produkte Kaffee und Tee aus dem fairen Handel anbieten. Dass es auch Schokolade und andere Produkte dort zu kaufen gibt, ist noch nicht im gleichen Maße bekannt. Die Palette an fairen Produkten, die Kakao enthalten, hat sich seit 1996 von Jahr zu Jahr vergrößert. Inzwischen gibt es neben den gängigen Sorten Milch- und Bitterschokolade auch andere, wie Schokolade mit Orangengeschmack, Schokoriegel, Kinderschokolade und viele andere.

Denn ...

wir genießen Schokolade aus dem fairen Handel anders, wenn wir wissen,

- wie viel Arbeit in einer Tafel Schokolade steckt
- dass Schokolade noch vor 50 Jahren in Deutschland ein Luxusartikel war
- dass die Azteken den Kakao als heilige Pflanze verehrten
- dass wir durch den Mehrpreis der fairen Schokolade unseren Beitrag zu einer gerechteren Welt leisten können.

Handreichungen zur Kakao- und Schokoladenkiste

- konkrete Anschauungsmaterialien wie eine Kakaoschote, Kakaobohnen und ein Stück Kakaobutter, ein Kakaoerntemesser, Geld aus Ghana und vieles anderes
- diverse Medien (Diaserie, Videofilme, CD-ROMs),
- Plakate und vergrößerte Photos für Ausstellungen
- verschiedene Spiele
- Hintergrundinformationen und didaktische Anregungen,
- einen vorbereiteten Stationenparcours mit einem Domino zur Geschichte der Schokolade, einem Schokoladengeschmackstest, Rezepten aus verschiedenen Jahrhunderten zum Ausprobieren, einem Puzzle zu den größten Schokoladenkonzernen, Mathematikaufgaben zum konventionellen und fairen Handel, einem Zuordnungsspiel „Von der Pflanze zur Schokolade“, Lesetexten und einem Quiz rund um das Thema Kakao.

1.2. Zielgruppe

Die Kakaokiste ist für die pädagogische Arbeit mit Kindern im Alter von 8 -12 Jahren, d.h. 3. -6. Klasse konzipiert. Denkbar ist ein Einsatz aber ebenfalls mit jüngeren bzw. älteren Schülern.

Die Anschauungsgegenstände, Poster und Bilder, und auch einige der Stationen sind auch für den Einsatz in der Erwachsenenarbeit (Gemeindegruppen, Weltläden) geeignet.

Außerdem bietet sich das Thema für die Gestaltung von Gruppenstunden (Konfirmandenunterricht, Jungschar, Jugendgruppe...) an.



Zwei Jugendliche suchen die Kakaoanbauländer auf der Weltkarte.



Beim Spiel „Wer wiegt gewinnt“ erfahren Erwachsene und Kinder vieles über den Kakaoanbau und die Weltmarktstrukturen, haben aber auch Spaß beim Spielen.

1.3. Ausleihbedingungen

Die Kakao- und Schokoladenkiste ist beim KED-Bayern auszuleihen.

Kirchlicher
Entwicklungsdienst
Bayern



Pirckheimerstr. 4

90408 Nürnberg

Tel: 0911/ 3954351

Internet: www.ked-bayern.de

e-mail: ked@diakonie-bayern.de

Für die Anschaffungskosten und die Instandhaltung erbitten wir von allen BenutzerInnen eine **Ausleihgebühr**.

Die Kautions wird bei der Rückgabe der Kiste erstattet:

5 € Ausleihgebühr + 25 € Kautions

Wenn Sie sich für die **Ausleihe** interessieren, rufen Sie uns an und lassen sich den gewünschten Termin rechtzeitig reservieren.

Die **Abholung und Rückgabe** der Kiste müssen Sie selbst organisieren.

Die **Ausleihdauer** ist in der Regel 2 Wochen, kann aber individuell verlängert werden.

Ansprechpartner:

Jürgen Bergmann oder

Annette Zier (Sekretärin) Tel.: 0911- 9354-351

2. Vorstellung der Materialien - Einsatzmöglichkeiten

2.1. Die konkreten Gegenstände



Kakaobohnen, Kakaoschote, Kakaobutter, ein Kakaoerntemesser, Schokolade aus Ghana, Geld aus Ghana

Die konkreten Gegenstände ermöglichen den Schülern wichtige Primärerfahrungen und sind für den Einstieg in das Thema gedacht:

- sie erfahren die Form einer echten Kakaoschote
- riechen, fühlen, schmecken Kakaobohnen
- bekommen eine Vorstellung von Kakaobutter, können sich mit der Kakaobutter aus dem Body Shop eincremen...
- das Kakaoerntemesser kann als Anlass genommen werden, über die mühsame Arbeit der Kakaoernte zu sprechen.
- das Geld aus Ghana gibt ihnen eine Vorstellung, welche wichtige Rolle der Kakao für das Land Ghana spielt, bzw. wie abhängig die Kakaobauern von den Weltmarktpreisen sind.

TIPP: Sehr gut eignen sich die konkreten Gegenstände für Ausstellungen zum Thema Kakao- und Schokolade!

2.2. Die Poster und Plakate



Die Plakate und Poster zur Kakaokiste sind sowohl für die Einführung in Gruppen als auch für die Ausgestaltung von Ausstellungen zum Thema Kakao und Schokolade (am Ende des Schulprojektes, für Weltladentage...) gedacht.

Zu den 10 großen DIN A 3-Bildern gibt es einen konkreten Vorschlag für die Einführung in die Welt der Kakaobohne. Bilder und greifbare Gegenstände helfen, die Information zu veranschaulichen! Siehe Ordner „2. Einführung in die Welt der Kakaobohne“!

Die Einführung kann entweder in Form eines Vortrages von Seiten der Lehrkraft oder der Gruppenleitung geschehen, oder auch mit Einbeziehung der Schüler und Schülerinnen, die einzelne Bilder sichten und die erklärende Texte auf den Rückseiten der großen Bilder lesen und dann in der Gruppe vorstellen.

2.3. Informationen, didaktische Anregungen



Diese Materialien sind vor allem für die Hand der Lehrkraft bzw. der Gruppenleitung gedacht. Sie wollen Hintergrundinformationen vermitteln und weitere Anregungen für die Arbeit mit Jugendgruppen und Schule geben.

Im **Ordner** finden sich eine Reihe von Informationen über den Fairen Handel, Projektvorschläge, Arbeitsblätter.

Das Buch „**Praxisideen zum fairen Handel**“ dokumentiert Aktionen aus der Eine-Welt-Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, speziell zum Thema Schokolade bzw. Fairetta-Riegel.

„**Die Schokoladenwerkstatt**“ von Carolin Dröge enthält zusätzliche Arbeitsblätter, die fertig für den Einsatz im Unterricht der Grund- und Sekundarstufe sind. Damit könnte auch der Stationenparcours noch erweitert werden.

2.4. Audiovisuelle Medien



Diaserie von Misereor „Wo die Schokolade wächst“: Am Beispiel einer Kakaokooperative in Bolivien wird der Anbau und die Weiterverarbeitung der Kakaobohne gezeigt.

Der Videofilm von Transfair „Frucht vom goldenen Baum“ erzählt in 20 Minuten über das Leben in einer Kakaokooperative in Ghana. Der Film ist aufgrund seiner Länge und Komplexität eher für den Einsatz in älteren Jahrgangstufen (ca. ab 9. Klasse) geeignet.

Die CD-Rom „Die faire Scheibe“ enthält eine Reihe von interaktiven Aktionsmöglichkeiten rund um Kakao, Orangensaft, und andere Produkte aus dem fairen Handel. Sie enthält Rezepte, Spiele, einen Schokoquiz, Filmausschnitte ... In Rahmen des Stationenparcours kann die CD auch als Station aufgebaut werden.

Das Liederheft mit CD zur Kinderfastenaktion 2003 bietet eine kindgerechte musikalische Reise zu den Zutaten der Schokolade. Einzelne Lieder können im Unterricht oder in der Gruppenstunde eingeübt werden. Empfehlenswert ist das Lied „Wo, wo, wo wächst Kakao“ oder das Lied „Fair, fair, was ist fair“. (siehe auch: Ordner „2. Lieder, Spiele“)

TIPP: Eine gute Ergänzung zum Thema Alltag in Ghana ist die **Diaserie „Ich heiße Dienstag“**, die beim KED-Bayern unter der Signatur PD 21 entliehen werden kann.

2.5. Spiele



Im Ordner zur Kakaokiste sind ein paar Spielanregungen zu finden. Neben einem Würfelspiel von Brot für die Welt, gibt es auch eine Anleitung für ein Simulationsspiel zum Thema Kakao. Dabei können die Teilnehmenden zwischen der Rolle als Kakaobauern, Zwischenhändler, Schokoladenfabrikbesitzer oder Supermarkt wählen. In verschiedenen Spielphasen wird nachempfunden, wie ungerecht sich die Weltmarktstrukturen auf das Leben der Kakaobauern auswirken können. Ein Auswertungsgespräch kann als Anlass für das Diskutieren und Aufzeigen von Alternativen wie dem fairen Handel dienen.

Das Spiel „Wer wiegt gewinnt“ ist zwar nicht Bestandteil der Kakao- und Schokoladenkiste, kann jedoch als Ergänzungsmaterial beim KED-Bayern ausgeliehen werden. (KED- Signatur PS 52) Das Spiel wurde von einer 8. Klasse in einer Fürther Hauptschule erfunden und hergestellt. Es geht um die ungerechten Verhältnisse zwischen den Kakaobauern aus dem Süden und den Schokoladenkonsumenten aus dem Norden. Das Spiel eignet sich ab etwa 9- 10 Jahren.

2.6. Der Schokoparcours

2.6.1. Zielgruppe:

Der Schokoparcours ist als Stationentraining gedacht ab der 3. bis zur 6. bzw. 7. Klasse. Die einzelnen Stationen können individuell je nach Klassenstärke, Kenntnisstand und Interesse zusammengestellt werden.

2.6.2. Vorarbeit:

Wichtig für den erfolgreichen Einsatz des Parcours ist jedoch eine gute Vor- und Nachbereitung. Als Einstieg in das Thema empfehlen wir, das Wissen der Schüler und Schülerinnen über Kakao und Schokolade abzufragen, die Kinder mit einzubeziehen beim Aufbau eines kleinen Kakaomuseums und dann eine Einführung zu geben in die Welt der Kakaobohne mit Hilfe der großen Poster und Plakate, die in der Kakao- und Schokoladenkiste beigelegt sind. (Siehe Ordner „2. Einführung in die Welt der Kakaobohne“)

Eine weitere Möglichkeit der Einführung ist die Diaserie „Ich heiße Dienstag“ (Ked- Signatur: PD21) von Brot für die Welt, in der das Leben eines Jungen in Ghana beschrieben wird. Einige der Dias sind in der Station „Ein Tag in Kwabenas Leben“ verwendet. Gerade für jüngere Schüler ist diese Möglichkeit der Identifikation mit einem einzelnen Kind aus einem anderen Land besonders hilfreich und motivierend.

2.6.3. Didaktischer Ort:

Der Parcours eignet sich zum Einsatz nach einer Einführungsphase, in der die Kinder und Jugendlichen Grundlegendes über den Kakao erfahren haben (siehe Vorschlag „Einführung in die Welt der Kakaobohne“ im Ordner). Der Parcours hilft den Schülerinnen und Schülern einzelne Aspekte zu vertiefen und zu festigen.

Wichtig ist aber auch eine Nachbereitung der Arbeit mit dem Parcours. Zum Beispiel ist es wichtig, dass das Prinzip des fairen Handels in gemeinsamen Unterrichtsphasen noch vertieft wird. Dafür reichen die Stationen des Parcours nicht.

2.6.4. Aufbau:

Bewährt hat sich der Aufbau der verschiedenen Stationen auf mehreren Gruppentischen in einem Klassenzimmer. Für die Stationen 11 und 12 (Kakaorezepte und Schokolade selbst herstellen) wäre allerdings eine Küche von Vorteil!

2.6.5. Ablauf:




Günstig ist das Aufteilen der Schüler in 2 -4 er Gruppen. Mit Hilfe einer vorbereiteten Stationenkarte (siehe Beispiel) können die Schüler und Schülerinnen sich von einer Station zur anderen arbeiten. Die Zahl der Gruppen sollte immer kleiner als die Zahl der angebotenen Stationen sein, damit immer mindestens eine Station frei ist. Dann ist der Wechsel der Gruppen unproblematisch.

Die folgende Übersicht beschreibt die verschiedenen Stationen des Parcours:




2.7. Schokoparcours Inhaltsverzeichnis

Stand: Juli 2003

zusammengestellt und erarbeitet von Anne Oertel (KED-Bayern)

Nr.	Abbildung	Titel und Inhalt der Station + <i>Vorhandenes Material</i>	Fächer/ Lernziele	Zusätzlich benötigtes Material
1.		<p>Geschichte der Schokolade Karten in Dominoform: 11 Karten in Dominoform + Stationenkarte Zu je einem Text gibt es ein passendes Bild, das angelegt werden muss. Als Selbstkontrolle gibt es auf der Rückseite Buchstaben, die dann ein Lösungswort ergeben.</p>	Deutsch/ Lesen	Keines
2.		<p>Von der Pflanze zur Schokolade: Parcours mit Texten, zu denen die passenden Bilder gefunden werden müssen (Kontrolle auf der Rückseite), Proben der verschiedenen Kakaoverarbeitungsstadien + Stationenkarte</p>	Deutsch/ Lesen	Keines
3.		<p>Kakaovernte und Vorbereitung: Lesetext, Bilder und kurze Textstreifen zum Zuordnen + Stationenkarte</p>	Deutsch / Lesen Etwas über die Ernte und Verarbeitung der Kakaobohnen lernen.	Keines


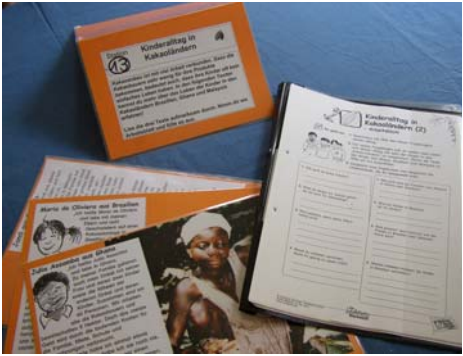

Handreichungen zur Kakao- und Schokoladenkiste

<p>4.</p>		<p>Ausmalblatt: Ein Bild zur Kakaoernte: Photo mit den Kakaoschoten in verschiedenen Farben, kopiertes Malblatt, Malstifte, Spitzer, Radiergummi + Stationenkarte</p>	<p>Kunst</p>	<p>Kopierte Malblätter, eventuell Malstifte, Spitzer</p>
<p>5.</p>		<p>In welchen Ländern wird Kakao angebaut? Wo wird am meisten Schokolade gegessen?: Weltkarte und Schilder mit den Ländern (blaue Schilder für die Länder, die anbauen; rechteckige Schilder für die Länder, die Schokolade produzieren und konsumieren) + Stationenkarte</p>	<p>Erdkunde</p>	<p>keines</p>
<p>6</p>		<p>CD-Rom: Die faire Scheibe Schokoladenquiz + Filmausschnitte über eine Kakaokooperative in Ghana CD-Rom + Stationenkarte</p>	<p>D/ Lesen</p>	<p>Computer oder Laptop</p>
<p>7.</p>		<p>Rechenaufgaben zum Kakao und zum Fairen Handel: Aufgabenkärtchen, Block, Stift und Lösungskarte + Stationenkarte</p>	<p>Mathe/ Sach- aufgaben</p>	<p>Papier, um die Rechen- aufgaben zu lösen</p>

Handreichungen zur Kakao- und Schokoladenkiste

<p>8.</p>		<p>Schokoladengeschmackstest mit verschiedenen Schokoladen aus dem fairen und konventionellen Bereich Schokoladen, Testblätter für die Ergebnisse, Augenbinde+ Stationenkarte</p>	<p>Lernen mit allen Sinnen,</p>	<p>Schokolade, Milch, kleine Teller</p>
<p>9.</p>		<p>Kakaogeschmackstest nur mit Schokolade aus dem fairen Handel, doch diesmal mit Unterscheidung des Kakaogehalts der Schokolade 3 verschiedene Schokoladen (Bitterschokolade, weiße Schokolade und Milkschokolade), Augenbinde + Stationenkarte</p>	<p>Lernen mit allen Sinnen,</p>	<p>Schokoladen aus dem fairen Handel, Milch zum Neutralisieren, kleine Teller</p>
<p>10.</p>		<p>Kakaorezepte Rezepte aus verschiedenen Jahrhunderten + Stationenkarte</p>	<p>Deutsch Lesen</p>	<p>Zutaten je nach den zur Verfügung gestellten Rezepten</p>
<p>11.</p>		<p>Schokolade selbst herstellen: Schokorezept + Stationenkarte</p>	<p>Deutsch Lesen</p>	<p>Zutaten</p>

Handreichungen zur Kakao- und Schokoladenkiste

12.		<p>Ein Tag in Kwabenas Leben: 16 Bildkarten, 16 Textkarten mit Uhrzeiten + Stationenkarte Etwas über den Alltag eines Kindes in Ghana erfahren</p>	Deutsch Lesen	keines
13.		<p>Kinderalltag in Kakaoländern: 3 Textkarten + Arbeitsblatt + Stationenkarte</p>	Deutsch Lesen/ Schreiben	Kopierte Arbeitsblätter
14.		<p>Welche Marke gehört zu welchem Konzern?: Puzzleteile, die vier verschiedene Puzzle ergeben + Stationenkarte Eine Vorstellung von der Globalisierung der Konzerne bekommen</p>		keines

Die Stationen können natürlich auch beliebig erweitert bzw. variiert werden. Weitere Anregungen finden Sie in der Schokoladenwerkstatt von Carolin Dröge.

Die folgende Kontrollkarte zum Schokoladenparcours ist eine mögliche Ergänzung bzw. Hilfestellung für die Schülerinnen und Schüler: Welche Stationen habe ich bearbeitet?

Schokoparcours - Kontrollkarte



Name: _____

erledigt	Stationsname	Fragen zu den Stationen
	Domino: Geschichte der Schokolade	<p>1. Frage: Wie hieß der Spanier, der den Kakaoschatz des aztekischen Königs Montezuma raubte?</p> <p>_____</p> <p>2. Wie heißt das Lösungswort, das auf der Rückseite des Dominos erscheint?</p> <p>_____</p>
	Wo wird Kakao angepflanzt?	<p>Frage: Schreibe die drei Länder auf , die weltweit am meisten Kakao produzieren!.</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p>
	Mathematik mit Kakao	<p>Lösungen der Aufgaben stehen auf den kleinen Lösungskarten!</p> <p>Anzahl der von dir gelösten Aufgaben: _____</p>
	Kakao-Geschmackstest	<p>Frage. In welcher Schokolade ist keine Kakaomasse enthalten?</p> <p>_____</p>
	Kakaoernte und Vorbereitung	<p>Frage: Wie heißt der Gärprozess, bei dem die vorher weißen Kakaobohnen sich dunkel färben und das typische Kakaoaroma entsteht?</p> <p>_____</p>

Handreichungen zur Kakao- und Schokoladenkiste

	<p><u>Ein Bild zur Kakaoernte</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgemaltes Bild - Frage: Nenne drei Farben, die du für das Ausmalen der Kakaoschoten gewählt hast: <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
	<p><u>Ein Tag in Kwabenas Leben</u></p>	<p>Selbstkontrolle: Alle Bilder sind den richtigen Uhrzeiten zugeordnet.</p> <p>1. Frage: An welchem Wochentag ist Kwabena geboren?</p> <p>_____</p> <p>2. Frage: Um wie viel Uhr putzt sich Kwabena die Zähne?</p> <p>_____</p>
	<p><u>Kinderalltag in Kakaoländern</u></p>	<p>Selbstkontrolle: Ausgefülltes Arbeitsblatt</p>
	<p><u>Der lange Weg von der Pflanze zur Schokolade</u></p>	<p>Frage: An welchen zwei Börsen (Große Handelsstellen) werden die Preise für die Kakaobohnen festgelegt?</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
	<p><u>Welche Marke gehört zu welchem Konzern ?</u></p>	<p>Frage: Wie heißen die vier größten Schokoladenkonzerne?</p> <p>1. _____</p> <p>2. _____</p> <p>3. _____</p> <p>4. _____</p>

Viel Spaß beim Durchlaufen des Parcours !

3. Vorschläge für ein Schokoladenprojekt

3.1. Einstiegsmöglichkeiten zum Schokoladenprojekt

- **Fragebogen zum Schokoladenkonsum bzw. Schokoladentest**
(siehe Die Schokoladenwerkstatt von Carolin Dröge S. 47/48)
- **Schokolademuseum:** Die Kinder gestalten über mehrere Tage ein Schokolademuseum. Die Produkte dazu (Schokoladen, Kakaotränkepulver...) werden von den Kindern mitgebracht. Ergänzt wird die Ausstellung durch Produkte, die der Lehrer/die Lehrerin mitbringt, wie Kakaobutter, Kosmetikartikel, etc.
(siehe detaillierte Beschreibung in Ordner „4. Unterrichts- und Aktionsvorschläge“ Heft „Eine Welt in der Schule Dez. 1998, S. 10-11)
- **Kakaobäume:** Man malt oder modelliert aus Papiermaché Kakaoschoten und einen Kakaobaum.
(siehe detaillierte Beschreibung in Ordner „4. Unterrichts- und Aktionsvorschläge“ Heft „Eine Welt in der Schule Dez. 1998, S. 6)
- **Lehrererzählung** über den Kakaobaum und die Geschichte des Kakaos mit Hilfe der Gegenstände aus der Kakao- und Schokoladenkiste (Kakaoschote, Bilder, Kakaobohnen, Kakaoerntemesser...)
(siehe Ordner „2. Einführung in die Welt der Kakaobohne“)

3.2. Erarbeitung/Vertiefung des Themas

- **Schokoparcours** (siehe Kakao- und Schokoladenkiste) eventuell mit ergänzenden Arbeitsblättern aus „Die Schokoladenwerkstatt“ von Carolin Dröge
- **projektmäßige Erarbeitung** verschiedener Themen über das Internet, Bücher aus der Kakao- und Schokoladenkiste, weitere Informationsmaterialien
- **Fairer Handel:** Lesetexte „Bikai und Celestine“, „Lesetext: Fair gehandelte Schokolade“ (siehe Ordner „6. Geschichten aus Kakaoländern“)
- **Schokoladenspiel „Wer bekommt wie viel?“** (siehe Ordner „8. Fairer Handel: Spiele, Texte, Aktionen“)
- **Simulationsspiel „Was macht den Kakao so bitter?“** (siehe Ordner „8. Fairer Handel: Spiele, Texte, Aktionen“)
- **Würfelspiel „Wer wiegt, gewinnt“** (auszuleihen beim KED-Bayern unter der Signatur PS 52)

3.3. Projekte, Aktionsideen, Unterrichtsgänge, Umsetzung

- **Erarbeitung einer Ausstellung** zum Thema Schokolade (mit Hilfe der konkreten Gegenstände und der Photomaterialien aus der Kiste)
- **Besuch eines Weltladens**
- **Umfrage zum Fairen Handel** mit Passanten: „Haben Sie schon einmal etwas von Artikeln aus dem fairen Handel gehört?“
- **Supermarktrallye**: Wo gibt es welche Produkte aus dem fairen Handel zu kaufen?
- **Aktion „Wir kochen Schokolade“** (siehe Ordner „9. Rezepte“)
- **Aktion „Werbeprospekte und Plakate für Produkte aus dem Fairen Handel entwerfen“** (siehe Ordner „8. Fairer Handel: Spiele, Texte, Aktionen“)
- Für das Schulfest: **„Eine Welt aus Schokolade“** Weltkarte mit Schokoladenriegeln aus dem fairen Handel auf große blaue Plastiktüten legen (blau wie das Meer).

4. Bezugsadressen didaktischer Materialien zum Thema Kakao

4.1. Hefte und Bücher

Titel	Bestelladresse	Kommentar
Heft Kindergarten und Mission: Schokolade - die bittersüße FAIRsuchung	Kindermissionswerk 2002 Tel.: 0241/4461-0	Für Kindergarten, Schwerpunktland: Ghana, nette Ideen, z.B. Kakaosackhüpfen
Schule und Mission 2/2002	Kindermissionswerk Tel.: 0241/4461-0	In dieser Ausgabe geht es um Ghana, um Land und Leute und um Kakao als wichtigstes Exportprodukt
Misereor-Kinderfastenaktion 2003 Leider vergriffen!	Misereor, Postfach 101545, 52015 Aachen Tel: 01805200210 Fax: 024147986745 Email: info@eine-welt-mvg.de	Viele Materialien: Comicheft, CD mit Liedern und der Geschichte von Rucky und dem Osterhasen, Aktionsheft, Poster, Schwerpunktland Bolivien/ Philippinen
Caroline Dröge: Die Schokoladenwerkstatt	Verlag an der Ruhr ISBN: 3 -86072 -558 -0	Verschiedene Arbeitsblätter, Lesetexte zur Kakaopflanze, Geschichte, Schokolade....
Multimedia CD-ROM „Die faire Scheibe“	Best. Nr. 632000 (5 Euro) Transfair e.V. Remigiusstr. 21 /50937 Köln info@transfair.org oder fax: 0241-47986745	Warenkunde, Patisserie..., mit vielen Photos und Infos zur Geschichte der Schokolade
Plakate oder Broschüren zum Fairen Handel	Transfair, Remigiusstr. 21 50937 Köln www.transfair.org oder gepa : www.gepa3.de	Mit Bildern und Übersichten zum Weltmarktpreis, Schokoladenkonsum,...
Transfair Schokomappe	Best. Nr. 537002 (4 Euro) Transfair e.V. Remigiusstr. 21 /50937 Köln info@transfair.org oder fax: 0241-47986745	Aktuelle Informationen zum Thema Kakao und Schokolade und zum fairen Handel

4.2. Bezug von Aktionskisten

Aktionskisten	Bezugsadresse	Schwerpunkt
Kakaokiste aus dem Fenster zur Welt	Fenster zur Welt Vordere Sternngasse 1 90402 Nürnberg Tel: 0911/24449-411	Schwerpunkt Bolivien Materialien von Brot für die Welt und El Puente...
Schokokiste vom Arbeitskreis Umwelterziehung Projekt Agenda 21-Kisten	Sabine Nowack GS Fischbacher Hauptstraße 118 Schule: 0911/ 8030405 Privat: 09123/983941	Anschauungsmittel, Diaserie, Ordner mit Vorschlägen für die Arbeit in der Schule Schwerpunkt: Ghana
Kakao- und Schokoladenkiste des KED-Bayern	KED-Bayern Pirckheimerstr. 4 90408 Nürnberg Tel: 0911/9354-351	Schokoladenparcours, Anschauungsmittel, CD-ROM, Poster, Bücher zum Thema.. Schwerpunkt: Ghana

4.3. Nützliche Internetadressen

- www.theobroma-cacao.de
- www.infozentrum-schoko.de
- www.geo.de/GEOLino/menschen_laender/1999_06_GEOLino_schokolade
- www.transfair.org oder www.gepa3.de

zusammengestellt von Anne Oertel, KED-Bayern, Juli 2003